

Lehrgangleiterin und Vortragende

Univ.-Lekt. Arch. DI. Monika Anna Klenovec

Univ.-Lektorin für Universal Design und Barrierefreies Bauen, Allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige und Konsulentin für Barrierefreies Planen, Universal Design / Design for All, stellv. Vorsitzende des ON-K 011 Hochbau Allgemeines, AG 011.05 Barrierefreies Planen und Bauen und 011.11 Rettungs- und Fluchtwege

Ihre Vortragenden

Mag.arch Reinfried Blaha

TU Graz, Institut für Gebäudelehre

OStBRin DI Irmgard Eder

Magistrat der Stadt Wien MA 37

Veronika Egger MSc

is-design, Informations-Designerin, Beraterin für Benutzbarkeit von gebauter Umgebung

Mag. Lisa Ehrenstrasser

Univ. Assistentin an der TU Wien, Institut für Gestaltungs- und Wirkungsforschung

Ing. Günther Ertl

Techn. Büro für Verkehrstechnik,
Vorsitzender AG 196.06 Blindenhilfsmittel

Ing. Peter Groiss

Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger und Berater für barrierefreies Planen und Bauen

Ing. Maria Rosina Grundner

ÖAR – Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation, stv. Vorsitzende AG 011.05 Barrierefreies Planen und Bauen

Ing. Bernhard Hruska

SLI-Wien, Architektur B4

Mag. Gerhard Hudelist

Fachreferent für Behindertenangelegenheiten im BMWFJ, Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Mag. Ingrid Hejkrlik

BMASK, Arbeitsinspektorat

Wolfgang Kremser

Verkehrsgremium der Sehbehinderten- und Blindenorganisationen der Ostregion

OStBR Dipl.-Ing. Robert Labi

Magistrat der Stadt Wien, MA25-Städterneuerung und Prüfst.f.Wohnhäuser

Dipl.-Ing. Carla Lo

Landschaftsarchitektin

DI Ernst Schlossnickel

Magistrat der Stadt Wien MA 37 Baupolizei, Vertreter der Stadt Wien im Österreichischen Institut für Bautechnik (OIB)

DI Karin Schwarz-Viechtbauer

ÖISS-Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau

Ing. Alfred Sturma

ACS-Akustik KG, Experte für induktive Höranlagen und professionelle Beschallungssysteme

Ing. Hannes Wiesinger

OÖZIV, Konsulent der Oö. Landesregierung für barrierefreies Planen und Bauen, Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger und Berater für barrierefreies Planen und Bauen, Vorsitzender AG 011.05 Barrierefreies Planen und Bauen

Prüfung und Zertifizierung

Nach Abschluss des Lehrgangs haben Sie die Möglichkeit durch Ablegung einer Prüfung das international gültige Personenzertifikat „Zertifizierter Experte für barrierefreies Bauen“ bzw. „Zertifizierte Expertin für barrierefreies Bauen“ zu erlangen. Das Zertifikat wird durch AS+Certification ausgestellt.

Für Details zum Prüfungstermin und zum Ablauf der Prüfung/Zertifizierung wenden Sie sich bitte an:

AS+ Certification

Frau Gabriele Kemminger

per E-Mail: Gabriele.kemminger@as-plus.at

per Telefon: + 43 1 213 00 – 523

per Fax: + 43 1 213 00 – 520

Zertifizierungsschema und Anmeldeformular werden Ihnen während des Lehrgangs ausgeteilt.

Informationen zur Prüfungsgebühr erhalten Sie bei Austrian Standards plus Certification.

Kontakt

Austrian Standards plus Trainings

Heinestraße 38, 1020 Wien

Tel.: +43 1 213 00-333

Fax: +43 1 213 00-350

E-Mail: trainings@as-plus.at

www.as-plus.at/trainings

Information

Termin

Modul 1: 18. - 20. Juni 2012

Modul 2: 27. - 28. September 2012

Modul 3: 11. - 12. Oktober 2012

Beginnzeiten laut Detailprogramm

Veranstaltungsort

Modul 1:

Tech Gate Vienna Wissenschafts- und Technologiepark GmbH, 1220 Wien, Donau-City-Straße

Modul 2/3:

Austrian Standards plus Trainings

1020 Wien, Heinestraße 38

Teilnahmebeitrag

EUR 2.750,00 (Teilnahmebeitrag)

EUR 2.475,00 (Ermäßigter Teilnahmebeitrag für den im Anmeldeabschnitt angeführten Personenkreis) jeweils zzgl. 20 % USt, einschließlich Unterlagen, **ÖNORM B 1600**, Getränke und Mittagsbuffet

Ermäßigung

Bei gleichzeitiger Anmeldung von drei oder mehr Personen aus Ihrem Unternehmen zu einer Veranstaltung gewähren wir Ihnen und Ihren Kollegen eine Ermäßigung von 10 %.

Anmeldung

per Post, per Fax +43 1 213 00-350, per E-Mail (trainings@as-plus.at) oder online unter

www.as-plus.at/trainings

Anmeldebedingungen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt. Bei einer Absage werden Sie schriftlich verständigt. Im Falle einer abweichenden Rechnungsadresse bitten wir Sie, dies mit der Anmeldung bekannt zu geben. Wir ersuchen Sie, den Teilnahmebeitrag nach Erhalt der Rechnung zu überweisen.

Rücktritt

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur schriftliche Stornierungen anerkennen können. Bei Rücktritt innerhalb von 5 Arbeitstagen vor Beginn der Veranstaltung müssen wir 25 % des Teilnahmebeitrags verrechnen. Bei Rücktritt am Veranstaltungstag sowie bei Nicht-Erscheinen wird der gesamte Teilnahmebeitrag verrechnet. Die für den Teilnehmer vorgesehenen Unterlagen werden nach Zahlungseingang zugesandt. Wir akzeptieren gerne – ohne Zusatzkosten – einen Ersatzteilnehmer. Um die weiteren organisatorischen Maßnahmen setzen zu können, ersuchen wir um frühestmögliche Information.

Hinweis

Die Austrian Standards plus GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des Austrian Standards Institute (ASI). Mehr dazu finden Sie unter <http://www.as-plus.at/ueber-as-plus/unternehmensprofil/> Druck/Satzfehler und Änderungen vorbehalten.

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen!

ANMELDUNG

- Modul 1: 18. - 20. Juni 2012
- Modul 2: 27. - 28. September 2012
- Modul 3: 11. - 12. Oktober 2012, Nr. 1205011

BESTELLUNG zum Sonderpreis

Stk. ÖNORM B 1601

Stk. ÖNORM B 1602

Stk. ÖNORM B 1603

Stk. ÖNORM V 2102-1

Stk. ÖNORM A 3012

Titel/Vor- und Nachname

Funktionsbezeichnung/Unternehmensbereich

Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Senden Sie mir bitte künftig Seminarprospekte auf elektronischem Weg an oben genannte E-Mail-Adresse.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Daten für Marketing- und Werbezwecke der Austrian Standards Gruppe verwendet werden.

Ermäßigter Teilnahmebeitrag für:

ASI-Mitglied; Nr.: _____


ÖNORM-Abonnent; Nr.: _____

Komitee-Mitarbeiter; Nr.: _____

X

Datum, Unterschrift

FN 300135a, Firmenbuchgericht Wien,
DVR 3003066, UID: ATU63688218

Austrian Standards plus 
Trainings

Zertifizierte/r Experte/-in
für barrierefreies Bauen


Start:

Montag, 18. Juni 2012, 9:00 Uhr



Lehrgang

In Kooperation mit

Austrian Standards plus 
Certification

Zum Thema

Barrierefreie Architektur und Umgebungsgestaltung bietet allen Menschen eine komfortable und sichere Umgebung und ist ein Gewinn für die gesamte Gesellschaft. Für Menschen mit Mobilitäts- und Sinneseinschränkungen ist sie eine wesentliche Voraussetzung für ihre selbstständige Lebensführung.

Die Mindestanforderungen sind in europäischen Richtlinien sowie in nationalen Bauordnungen und Gesetzen verankert. Dennoch sind in Österreich, wie auch in anderen europäischen Ländern, in der Umsetzung noch wenig konkrete Auswirkungen festzustellen. Damit das anders wird, müssen alle Berufsgruppen im Baubereich ihre Verantwortung verstärkt wahrnehmen und sich mit den Anforderungen des barrierefreien Bauens auseinandersetzen. Die Nutzbarkeit von Räumen für alle Menschen nach dem „Design for All“-Konzept muss ein selbstverständlicher Planungsgrundsatz werden.

Lehrgangsziel - Ihr Nutzen

Der Lehrgang zum zertifizierten Experten/zur zertifizierten Expertin für barrierefreies Bauen ist offen für Teilnehmer/-innen, die bauausführungsberechtigt und/oder planungsbefugt sind bzw. die Voraussetzung für Planungsbefugnis erfüllen.

- Sie können in der Planung, Begutachtung, Ausführungsüberwachung und im beratenden Projektmanagement für barrierefreies Bauen tätig werden.
- Sie erhalten vertiefende Kenntnisse für die Durchführung eines Gebäudeaudits samt Haftungsfragen bei Schadensfällen.
- Sie können für den Bereich des barrierefreien Bauens im Rahmen des externen und internen Qualitätsmanagements tätig werden.

Programm

Modul 1: Behinderung verstehen Montag, 18. 6. 2012, 9:00-17:30 Uhr

- Gesellschaftliche, soziale und demografische Veränderungen, Definitionen von Behinderung – soziales Modell, behindertengerecht vs. barrierefrei
- UN Convention of human rights of persons with disabilities
- ECA – European Concept of Accessibility
- Nachhaltigkeit: Drei-Säulen Modell
- Selbsterfahrung mit Erarbeiten von Anforderungen an die gebaute Umgebung
 - Simulation von Einschränkungen der Mobilität, des Seh- und Tastvermögens
- Exkursion: Begleitung eines Rollstuhlfahrers/einer Rollstuhlfahrerin und eines blinden Menschen

Modul 1: Gesetzgebung und Normen Dienstag, 19. 6. 2012, 8:30 - 17:30 Uhr

- Internationale Normung ISO 21542 „Accessibility and usability of the built environment“
- Gesetze und Verordnungen
 - Bundes-Behindertengleichstellungsgesetz/Anforderungen/Umsetzungsfristen
 - Gewerbeordnung, Arbeitsrecht, Arbeitnehmerschutz
 - Bundesvergabegesetz, Baurecht
 - OIB-Richtlinie 4 „Nutzungssicherheit und Barrierefreiheit“, Länderbauordnungen
 - Zusammenspiel der unterschiedlichen Normen und rechtlichen Gegebenheiten
- Haftung und Schadenersatz bei diskriminierenden Bauausführungen
- Nachhaltige Betriebstauglichkeit

Modul 1: ÖNORM B 1600 Mittwoch, 20. 6. 2012, 8:30 - 17:30 Uhr

- ÖNORM B 1600 neu - Überblick
- Planungsgrundlagen für
 - barrierefreie Außenanlagen
 - » Parkplatz, Rampen, Treppen
 - barrierefreie Gebäude
 - » horizontale Bewegungsbereiche: Türen, Fenster, Gänge, Terrassen, Balkone
 - » vertikale Verbindungswege: Rampen, Treppen, Aufzüge, Plattformlifte, Schrägaufzüge, Rolltreppen
- Detailausführungen im Sanitärbereich
- Einführung, Orientierung und Information

Modul 2: Umbau – Sanierung – Adaptierung Wohnen und Arbeiten Donnerstag, 27. 9. 2012, 9:00-17:30 Uhr

- Anpassbares Wohnen im Einfamilienhaus und Mehrgeschosswohnbau, „betreubares Wohnen“, Planungsdetails (ÖNORM B 1600)
- Wohnen im Alter/Adaptierung
 - physiologische Anforderungen, Demenz
 - Planungsgrundlagen für spezielle Baulichkeiten für alte und behinderte Menschen (ÖNORM B 1601)
- Arbeitsplatzgestaltung
- Umsetzung in der Praxis und Normerfüllung
- Beispiele und Detaillösungen

Modul 2: Nutzungskomfort und -sicherheit, Technologien Freitag, 28. 9. 2012, 8:30 - 17:30 Uhr

- Benutzbarkeit, Bedienbarkeit
- Smart House
 - Planung und Umsetzungsbeispiele
 - Assistierende Technologien
- Sehen: Farbgestaltung, 2-Sinneprinzip
- Hören: Raumakustik, Induktive Höranlagen, Alarmierung
- Produktanforderungen, Hilfsmittel, Einbaudetails (Balkon- und Terrassenausgänge, Türschließsysteme)
- Haftungsfragen und Schadenersatz im Gerichtsverfahren
- Brandschutz: Fluchtwege und Fluchtbereiche in Gebäuden

Modul 3: Spezielle Nutzungsbereiche „barrierefrei“ Donnerstag, 11. 10. 2012, 9:00 -17:30 Uhr

- Einführung Verkehrsbauwerke, Leitsysteme
- Einführung Garten- und Grünraumgestaltung
- Schulen und Bildungseinrichtungen (ÖNORM B 1602)
- Sportstätten (ÖISS)
- Veranstaltungsstätten nach dem Wiener Veranstaltungsgesetz
- Tourismus
- Restaurants, Bars, Hotelzimmer (ÖNORM B 1603)
- Denkmalschutz und Zugänglichkeit für alle
- Exkursion: Schule/Hotel

Modul 3: Finanzierung - Evaluierung Freitag, 12. 10. 2012, 8:30 - 17:30 Uhr

- Vergabegrundlagen, Leistungsbeschreibung
 - Ausschreibung
 - Begleitende Maßnahmen im Planungsprozess
- Kosten
 - Förderungen
 - » Investive Maßnahmen, Förderungen für Länder, Personen, Wohnbau (EFH, MGW) und Kostenträger
 - Kostenplanung barrierefreier Adaptierungen
- Gebäudeaudit
 - Gebäudeevaluierung mit Auditbericht
 - Adaptierungsmaßnahmen, Stafflung der Prioritäten, Kostenrahmen
- Evaluierung
 - Überprüfung der Nutzungsqualität nach Bezug
 - Post Occupancy Evaluation

Ein besonderes Plus für...

- Bauausführungsberechtigte und/oder Planungsbefugte bzw. Personen, die dafür laut der österreichischen Gewerbeordnung bzw. dem Ziviltechnikergesetz die Voraussetzungen erfüllen:
 - Architekten/-innen
 - Baumeister/-innen
 - HTL-Absolventen/-innen mit 3-jähriger einschlägiger Berufserfahrung
 - Facility Manager/-innen mit bautechnischer Ausbildung,
 - Ingenieurbüros für Bautechnik oder Innenarchitektur

Unterlagen

In Ergänzung der Unterlagen erhalten Sie die am 15. Februar 2012 erschienene

ÖNORM B 1600 „Barrierefreies Bauen - Planungsgrundlagen“

im Wert von Euro **225,00.**



Normenpaket

Als Teilnehmer/-in dieses Lehrgangs haben Sie die Möglichkeit, folgende ÖNORMEN (nur Papierversion) zu einem nur am Veranstaltungstag gültigen Sonderpreis (jeweils zzgl. 10 % USt.) zu beziehen:

ÖNORM B 1601
(Ausgabe 1. Dezember 2003)
„Spezielle Baulichkeiten für behinderte oder alte Menschen – Planungsgrundsätze“
im Wert von EUR 66,00
Sonderpreis EUR 46,20 **Sie sparen EUR 19,80!**

ÖNORM B 1602
(Ausgabe 1. Juni 2001)
„Barrierefreie Schul- und Ausbildungsstätten und Begleiteinrichtungen“
im Wert von EUR 66,00
Sonderpreis EUR 46,20 **Sie sparen EUR 19,80!**

ÖNORM B 1603
(Ausgabe 1. Februar 2005)
„Barrierefreie Tourismuseinrichtungen - Planungsgrundlagen“
im Wert von EUR 89,00
Sonderpreis EUR 62,30 **Sie sparen EUR 26,70!**

ÖNORM V 2102-1
(Ausgabe 1. Juni 2003)
„Technische Hilfen für sehbehinderte und blinde Menschen - Taktile Bodeninformationen - Teil 1: Für Wege in Baulichkeiten und im öffentlichen Raum bei Fahrgeschwindigkeiten bis max. 80 km/h“
Im Wert von EUR 122,00
Sonderpreis EUR 85,40 **Sie sparen EUR 36,60!**

ÖNORM A 3012
(Ausgabe 1. April 1994)
„Visuelle Leitsysteme für die Öffentlichkeitsinformation - Orientierung mit Hilfe von Richtungspfeilen, graphischen Symbolen, Text, Licht und Farbe“
Im Wert von EUR 100,00
Sonderpreis EUR 70,00 **Sie sparen EUR 30,00!**